Stadtverordnetenversammlung

Niederschrift
der 15. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 13.07.2023
Bürgerzentrum, großer Saal, Rathausplatz 1, 61184 Karben

Beginn: 20:06 Uhr Ende: 21:50 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r
Herr Kai Uwe Fischer

Mitglieder
Herr Helmut Beck
Herr Mario Beck
Herr Markus Bender
Frau Gabi Faulhaber
Herr Albrecht Gauterin
Herr Joachim Gottwald
Frau Anna Christina Grüntker
Frau Kathrin Grüntker
Frau Angela Hermanns-Georgis
Herr Carsten Heß
Herr Jürgen Hintz
Herr Marcus Klötzl
Frau Carola Knörr
Frau Laura Macho
Herr Ehrhard Menzel
Herr Christian Neuwirth
Herr Dr. Christoph Partes
Frau Birgit Scharnagl
Frau Marita Scheurich
Herr Thomas Schrage
Herr Gerald Schulze
Herr Thorsten Schwellnus
Frau Martina Schwellnus-Fastenau
Herr Wolfgang Seiferth
Frau Anja Singer
Herr Raif Toma — Anwesend ab TOP 2.3
Herr Uwe-Denis Wirsig
Herr Sebastian Wollny
Herr Achim Wolter
Frau Nora Zado
Herr Lindon Zena

Magistratsvertreter

Frau Sabine Helwig
Frau Ingrid Lenz
Frau Heike Liebel
Herr Bodo Macho
Herr Guido Rahn
Herr Mario Schäfer
Herr Stephan Theiß

Schriftführer/in
Frau Alicia Wiedelmann

Abwesend:

Mitglieder
Herr Markus Dreßler
Herr Oliver Feyl
Herr Thomas Görlich
Frau Laura-Jane Hufnagel
Herr Christian Rohde

Magistratsvertreter
Herr Manfred Winter

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2	Mitteilungen
2.1	Mitteilung des Stadtverordnetenvorstehers
2.2	Mitteilungen des Bürgermeisters
2.3	Aussprache über die Mitteilungen
3	Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten in Karben zum 01.09.2023 Vorlage: FB 4/874/2021-2026
4	Änderungen der Gebührenordnung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten in Karben Vorlage: FB 4/875/2021-2026
5	Abfallentsorgung hier: Beschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die neue Ausschreibung der Einsammlung Vorlage: FB 2/839/2021-2026
6	Windenergie hier: Nutzungsvertrag für neuen Windpark Petterweil Vorlage: FB 2/731/2021-2026
7	Übertragung von investiven Haushaltsresten aus dem Jahr 2022 in das Jahr 2023 und investive Überschreitungen 2022 Vorlage: FB 2/840/2021-2026
8	Übertragung Haushaltsausgabereste Stadtwerke von Wirtschaftsjahr 2022 auf 2023 Vorlage: E 1/810/2021-2026
9	Vorschlagsliste zur Schöffenwahl der Stadt Karben für die Amtsperiode 2024 bis 2028 Vorlage: FB 1/845/2021-2026
10	Bedarfs- und Entwicklungsplan der Feuerwehr der Stadt Karben; 1. Fortschreibung Vorlage: FB 6/873/2021-2026

11 Bebauungsplan der Stadt Karben
B-Plan Nr. 203 "Brunnenquartier"

11.1 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 203 "Brunnenquartier",
Gemarkung Kloppenheim
hier: Beschluss über die Ergebnisse der Abwägung zur frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB
Vorlage: FB 5/846/2021-2026

11.2 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 203 "Brunnenquartier",
Gemarkung Kloppenheim
hier: Beschluss des offiziellen Entwurfs sowie der Offenlage gem. § 3 (2) und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB

11.2.1 Änderungsantrag CDU Punkt: Besucherstellplätze

11.2.2 Änderungsantrag CDU Punk: Fahrradstellplätze

11.2.3 Änderungsantrag CDU Punkt: passive Schallschutzmaßnahmen

11.2.4 Änderungsantrag CDU Punkt: Freiflächenbepflanzung

11.2.5 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 203 "Brunnenquartier",
Gemarkung Kloppenheim
hier: Beschluss des offiziellen Entwurfs sowie der Offenlage gem. § 3 (2) und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB
Vorlage: FB 5/847/2021-2026

12 Anträge zum Thema Bahnhof in Karben

12.1 CDU Prüfantrag v. 19.06.2023
Flexibel buchbare Fahrradboxen an den Bahnhöfen
Vorlage: FB 5/857/2021-2026

12.2 CDU Prüfantrag v. 19.06.2023
Errichtung von Schließfächern an den Bahnhöfen
Vorlage: FB 5/856/2021-2026

12.3 CDU Antrag v. 19.06.2023
Errichtung Beschilderung an den S-Bahnhöfen zu interessanten Karbener Orten
Vorlage: FB 5/852/2021-2026

12.4 CDU Antrag v. 20.06.2023
Verbesserung ÖPNV-Anbindung während der Zeit der S-Bahn-Baustelle zwischen Bad Vilbel und Friedberg
Vorlage: FB 5/855/2021-2026

12.5 CDU Antrag v. 20.06.2023
Errichtung digitale Fahrgastinformationen am S-Bahnhof Groß-Karben
Vorlage: FB 5/854/2021-2026

13 CDU Antrag v. 19.06.2023
Errichtung Informationsdisplays zur dynamischen Anzeige von Veranstaltungen und wichtigen Informationen
Vorlage: FB 5/853/2021-2026

14 CDU Antrag überparteilicher Antrag weiterer demokratische Fraktionen und Stadtverordnete v. 21.06.2023
Unterstützung der Stuttgarter Erklärung
Vorlage: FB 7/851/2021-2026

15 SPD Prüfantrag v. 25.06.2023
112 -Parkbank
Vorlage: FB 5/863/2021-2026

16 Anträge zum Thema Kreuzgassbrunnen

16.1 SPD Prüfantrag v. 25.06.2023
Trinkwasserspender am ehemaligen Kreuzgass Brunnen
Vorlage: FB 5/864/2021-2026

16.2 DIE GRÜNEN Antrag v. 25.06.2023
Veröffentlichung der Pläne des Kreuzgassbrunnens
Vorlage: FB 5/868/2021-2026

17 DIE GRÜNEN Antrag v. 25.06.2023
Erarbeitung und Implementierung eines Hitzeschutzaktionsplans
Vorlage: FB 5/869/2021-2026

18 DIE GRÜNEN Antrag v. 25.06.2023
Verbesserung des Ablaufes bei der Wahl des Kita-Landeselternbeirates
Vorlage: FB 4/870/2021-2026

19 DIE GRÜNEN Antrag v. 25.06.2023
Erstellung eines „Umfrage-Konzeptes“
Vorlage: PuÖ/871/2021-2026

20 AfD Antrag v. 25.06.2023
Gedenken an Robert Blum aufrechterhalten
Vorlage: PuÖ/872/2021-2026

21 CDU Anfrage v. 10.04.2023
Bekämpfung Eichenprozessionsspinner
Vorlage: FB 5/849/2021-2026

22 CDU Anfrage v. 19.06.2023
Grünpflege in Karben insbesondere Burg-Gräfenrode
Vorlage: E 1/850/2021-2026

23 SPD Anfrage v. 25.06.2023
Fragen rund um die städtische Grünpflege
-externe Vergabe und die Folgen
Vorlage: E 1/861/2021-2026

24 FDP Anfrage v. 24.06.2023
Bauen in Karben
Vorlage: FB 5/859/2021-2026

25 FDP Anfrage v. 24.06.2023
Energieeinsparungen im Winter 2022-2023
Vorlage: BGM/860/2021-2026

26 SPD Anfrage v. 25.06.2023
Situation Haushalt 2023
Vorlage: FB 2/862/2021-2026

27 DIE GRÜNEN Anfrage v. 25.06.2023
Umsetzung des Beschlusses „Radverkehr"
Vorlage: FB 5/867/2021-2026

28 DIE GRÜNEN Anfrage v. 25.06.2023
Kompensationsflächen in Karben
Vorlage: FB 5/866/2021-2026

29 DIE GRÜNEN Anfrage v. 25.06.2023
Ausgleichsmaßnahmen für die Baumaßnahmen
der letzten 12 Jahren in Karben
Vorlage: FB 5/865/2021-2026

Nicht öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteher Kai Uwe Fischer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Anschließend wird festgestellt, dass die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurden und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Stadtverordnetenvorsteher Fischer schlägt nach § 7 der Geschäftsordnung vor, die Tagesordnung wie folgt zu teilen:

Im Teil A die Tagesordnungspunkte 5, 7, 8, 9, 12.1, 12.4, 13, 14, 19, 30, 31
Im Teil B die Tagesordnungspunkte 3, 4, 6, 10, 11.1, 11.2, 12.2, 12.3

Die Tagesordnungspunkte 12.5, 15, 16, 16.1, 16.2, 18 wurden im Ausschuss zurückgezogen und werden damit nicht behandelt.

Der Tagesordnungspunkt 17 und 20 wurde zurückgestellt.

Stadtverordnetenvorsteher Fischer lässt über die so geteilte Tagesordnung abstimmen.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 31 Nein 0 Enthaltung/en 0

Sodann wird über den Teil A der Tagesordnung en bloc abgestimmt.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 31 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 2 Mitteilungen

TOP 2.1 Mitteilung des Stadtverordnetenvorstehers

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kai Uwe Fischer bittet darum, die Terminvorschläge für die geplante Ältestenratssitzung zu bestätigen und Themen hierfür vorzuschlagen.

TOP 2.2 Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Rahn stellt die Mitteilungen aus der Verwaltung vor:

Die Mitteilungen sind als Anlage beigefügt.

TOP 2.3 Aussprache über die Mitteilungen

Nachfragen der Stadtverordneten zu einzelnen Mitteilungen werden von Bürgermeister Rahn beantwortet.

TOP 3 Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten in Karben zum 01.09.2023 Vorlage: FB 4/874/2021-2026

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Änderungen zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten zum 01.09.2023.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 4 Änderungen der Gebührenordnung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten in Karben Vorlage: FB 4/875/2021-2026

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die beiliegende Gebührenordnung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten in Karben und eine Erhöhung der Gebühren zum 01.09.2023 um 10% in U3, Kindergarten und Hort wie im Ausschuss für Jugend-Soziales und Kultur beschlossen.

Zum Januar 2024 soll eine Umgestaltung des Gebührensystems erfolgen, hierzu sind alle Fraktionen gebeten bis Ende August Vorschläge zur Umgestaltung einzubringen, die die Stadtverwaltung dann prüfen und berechnen und im Herbst vorstellen wird

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 26 Nein 3 Enthaltung/en 3

TOP 5 Abfallentsorgung hier: Beschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die neue Ausschreibung der Einsammlung Vorlage: FB 2/839/2021-2026

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1) Die beigefügte öffentlich-rechtliche Vereinbarung „Arbeitsgemeinschaft Abfallwirtschaft Wetterau (AGAW)", Stand: 31.03.2023. **Damit wird der Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises mit der europaweiten Ausschreibung der Abfälle beauftragt**.

2) Im Sinne eines einheitlichen Sammel- und Abrechnungssystems der 23 Mitgliedskommunen der AGAW werden folgende Parameter für die europaweite Ausschreibung der Einsammlung der Abfälle ab dem 01.01.2025 festgelegt:

a) 3-wöchentliche Sammlung der Restabfälle/des Hausmülls
b) 32 Sammlungen pro Jahr der Bioabfälle; dies bedeutet in den Wintermonaten eine 14-tägliche und in den Sommermonaten eine wöchentliche Abfuhr
c) eine 4-wöchentliche Abfuhr des Altpapiers
d) Abfuhr von Sperrmüll auf Abruf spätestens 4 Wochen nach der Anmeldung
d) 5 Abfuhren von Grünabfall, je 2 im Frühjahr und Herbst sowie eine Abfuhr der Weihnachtsbäume.

3) Die Einführung des Identsystems als Abrechnungsbasis für die Abfallgebühren.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 31 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 6 Windenergie
hier: Nutzungsvertrag für neuen Windpark Petterweil
Vorlage: FB 2/731/2021-2026

Beschluss:

Herr Stadtverordnetenvorsteher Fischer weißt die Stadtverordneten darauf hin, dass Personen, die bei dieser Entscheidung befangen sind, bei der Abstimmung den Saal verlassen müssen.

Aufgrund von Befangenheit verlassen Herr Stadtverordneter Albrecht Gauterin, Herr Stadtverordneter Carsten Heß, Herr Stadtverordneter Thomas Schrage und Herr Stadtverordneter Wolfgang Seiferth den Saal.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass der Magistrat vor Abschluss des Nutzungsvertrags die Punkte gem. den im H+F eingebrachten Änderungsantrag der CDU klären soll und im Anschluss der abschließende Nutzungsvertrag dem H+F zum Beschluss vorgelegt werden soll. Hierzu wird die Beschlussfassung über den Nutzungsvertrag an den Huf delegiert. Der Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 28 Nein 0 Enthaltung/en 0 Befangen 4

TOP 7 Übertragung von investiven Haushaltsresten aus dem Jahr 2022 in das Jahr 2023 und investive Überschreitungen 2022 Vorlage: FB 2/840/2021-2026

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Übertragung der in der beiliegenden Aufstellung aufgelisteten investiven Haushalts-Ausgabe- Reste aus dem Jahr 2022 in das Jahr 2023.

Die sich aus der beiliegenden Aufstellung ergebenden investiven Überschreitungen des Jahres 2022 mit den dazugehörigen Deckungsvorschlägen.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 31 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 8 Übertragung Haushaltsausgabereste Stadtwerke von Wirtschaftsjahr 2022 auf 2023 Vorlage: E 1/810/2021-2026

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die nicht in 2022 verwendeten Investitionsmittel in Höhe **1.309.800,00 Euro** lt. Anlage auf das Wirtschaftsjahr 2023 zu übertragen.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 31 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 9 Vorschlagsliste zur Schöffenwahl der Stadt Karben für die Amtsperiode 2024 bis 2028 Vorlage: FB 1/845/2021-2026

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die der Vorlage beigefügte Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Ersatzschöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028.

Die Liste ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 31 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 10 Bedarfs- und Entwicklungsplan der Feuerwehr der Stadt Karben; 1. Fortschreibung Vorlage: FB 6/873/2021-2026

Beschluss:

Da aufgrund Änderungswünschen des Kreisbrandinspektors noch Anpassungen am Bedarfs- und Entwicklungsplan vorgenommen werden müssen, wird die Beschlussfassung an den H+F delegiert.

Hierzu wird eine Sondersitzung des H+F einberufen und ein Sachverständiger der Feuerwehr wird hinzugezogen.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 11 Bebauungsplan der Stadt Karben B-Plan Nr. 203 "Brunnenquartier"

TOP 11.1 Bauleitplanung der Stadt Karben Bebauungsplan Nr. 203 "Brunnenquartier", Gemarkung Kloppenheim hier: Beschluss über die Ergebnisse der Abwägung zur frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB Vorlage: FB 5/846/2021-2026

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen.

Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 203 „Brunnenquartier", Gemarkung Kloppenheim, wurden allen Stadtverordneten und dem Ausschuss für Stadtplanung und Infrastruktur zur Kenntnis gegeben und eingehend beraten.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 11.2 Bauleitplanung der Stadt Karben Bebauungsplan Nr. 203 "Brunnenquartier", Gemarkung Kloppenheim hier: Beschluss des offiziellen Entwurfs sowie der Offenlage gem. § 3 (2) und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB Vorlage: FB 5/847/2021-2026

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt zuerst über den in den S+I eingebrachten, abgeänderten und beschlossenen Änderungsantrag der CDU.

TOP 11.2.1 Änderungsantrag CDU Punkt: Besucherstellplätze

Aus dem Änderungsantrag der CDU:

> Kapitel 24: Reduktion der Besucherstellplätze auf 10%
> Begründung: Anpassung analog zu den PKW -Stellplätzen. Zum einen können Besucher Fahrräder in Freiflächen abstellen. Im Falle das der Bedarf an PKW-Stellplätzen sinkt, wäre zudem eine Umwidmung von
> Stellfläche in dem Garagengebäude möglich

Punkt wurde abgeändert:
Reduktion der Besucherstellplätze auf 15 %

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die o.g. Änderungen.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 23 Nein 9 Enthaltung/en 0

TOP 11.2.2 Änderungsantrag CDU Punk: Fahrradstellplätze

Aus dem Änderungsantrag der CDU:

> Kapitel 24: Reduktion der Größenanordnung
> Diese ist analog zu den Vorschriften, u.a. am Bahnhof auszurichten.

Punkt wurde umgewandelt in einen Prüfantrag:
Die Verwaltung wird damit beauftragt zu überprüfen, ob es Einsparpotenziale in den derzeit veranschlagten Größen für die Fahrradstellplätze gibt, insbesondere im Hinblick auf die erforderlichen Fahrradabstellplätze für Besucher.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die o.g. Änderungen.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 27 Nein 0 Enthaltung/en 5

TOP 11.2.3 Änderungsantrag CDU Punkt: passive Schallschutzmaßnahmen

Aus dem Änderungsantrag der CDU:

> Kapitel 14.1: Streichung: Errichtung Glasscheibe bzw. Wandscheibe
> Begründung: Es sollte den Bewohnern/Erwerbern freigestellt werden, ob diese eine Installation einer entsprechenden Scheibe wünschen. Hier ist zu prüfen, ob die Installation mit in die Teilungserklärung der Bauträger mit aufgenommen werden kann. Somit könnte jeder Eigentümer eigenständig entscheiden. Zudem stellt sich die Frage, warum dies im Taunusbrunnen (vergleichbare Lage), nicht erforderlich war.

Punkt wurde umgewandelt in einen Prüfantrag:
Die Verwaltung wird damit beauftragt zu überprüfen, ob es alternative und u.U. auch kostengünstigere Möglichkeiten von passiven Schallschutzmaßnahmen für die betroffenen Gebiete gibt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die o.g. Änderungen.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 31 Nein 0 Enthaltung/en 1

TOP 11.2.4 Änderungsantrag CDU Punkt: Freiflächenbepflanzung

Aus dem Änderungsantrag der CDU:

> Kapitel 15.4: Rasen ist durch Begrünung zu ersetzen.
> Begründung: Gerade in warmen Sommern verdorrt ein Rasen bei mangelnder Bewässerung und wird braun. Im Gegensatz dazu gibt es alternative Grünbepflanzungen, die besser mit Wärme umgehen können.

Punkt wurde abgeändert:
Die Formulierung in den Festsetzungen ist so abzuändern, dass deutlich wird, dass die Freiflächen nicht nur mit Rasen- oder Wiesenpflanzungen begrünt werden können, sondern alternativ auf die bereits in der dem Bebauungsplan angefügten Pflanzliste genannten Pflanzen zurückgegriffen werden kann. Dabei sollte vor allem auf die Klimaanpassung geachtet werden.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die o.g. Änderungen.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 11.2.5 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 203 "Brunnenquartier",
Gemarkung Kloppenheim
hier: Beschluss des offiziellen Entwurfs sowie der Offenlage gem. § 3 (2) und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB
Vorlage: FB 5/847/2021-2026

Beschluss:

Mit den vier Änderungen kommt es sodann zum Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Karben erhebt den Bebauungsplan Nr. 203 „Brunnenquartier" in der Gemarkung Kloppenheim mit Begründung und den zugehörigen Anlagen (Planstand Juni 2023) zum offiziellen Entwurf. Sie stimmt damit gleichzeitig der Änderung des Geltungsbereichs im Norden des Plangebiets zu. Dieser wird auf der Basis mehrerer naturschutzrechtlichen Stellungnahmen auf die nördlich angrenzenden Grabenparzellen, Flur 7 Flurstück 266 sowie Flur 2 Flurstück 518 (in Gänze) und 240/5 (teilweise), ausgeweitet, um diese planungsrechtlich zu sichern und gegen baubedingten Lärm zu schützen.

2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den offiziellen Entwurf des Bebauungsplans Nr. 203 „Brunnenquartier", Gemarkung Kloppenheim mit Begründung und Anlagen (Planstand vom Juni 2023) zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB sowie die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen mit Änderung Ja 31 Nein 0 Enthaltung/en 1

TOP 12 Anträge zum Thema Bahnhof in Karben

TOP 12.1 CDU Prüfantrag v. 19.06.2023
Flexibel buchbare Fahrradboxen an den Bahnhöfen
Vorlage: FB 5/857/2021-2026

Wie im Ausschuss für Stadtplanung und Infrastruktur beschlossen, wird dem Prüfantrag durch die Stadtverordnetenversammlung zugestimmt.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 31 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 12.2 CDU Prüfantrag v. 19.06.2023
Errichtung von Schließfächern an den Bahnhöfen
Vorlage: FB 5/856/2021-2026

Wie im Ausschuss für Stadtplanung und Infrastruktur beschlossen, wird dem Prüfantrag durch die Stadtverordnetenversammlung zugestimmt.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 12.3 CDU Antrag v. 19.06.2023
Errichtung Beschilderung an den S-Bahnhöfen zu interessanten Karbener Orten
Vorlage: FB 5/852/2021-2026

Wie im Ausschuss für Stadtplanung und Infrastruktur beschlossen, wird dem Antrag durch die Stadtverordnetenversammlung zugestimmt.

Einer Anregung zur Integration von Fahrradwegen in die geplante Beschilderung wird gefolgt.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0 Enthaltung/en 7

TOP 12.4 CDU Antrag v. 20.06.2023
Verbesserung ÖPNV-Anbindung während der Zeit der S-Bahn-Baustelle zwischen Bad Vilbel und Friedberg
Vorlage: FB 5/855/2021-2026

Wie im Ausschuss für Stadtplanung und Infrastruktur beschlossen, wird dem Antrag durch die Stadtverordnetenversammlung zugestimmt.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 31 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 12.5 CDU Antrag v. 20.06.2023
Errichtung digitale Fahrgastinformationen am S-Bahnhof Groß-Karben
Vorlage: FB 5/854/2021-2026

Der Antrag wurde vom Antragssteller zurückgezogen.

Abst.-Erg.: zurückgezogen

TOP 13 CDU Antrag v. 19.06.2023
Errichtung Informationsdisplays zur dynamischen Anzeige von Veranstaltungen und wichtigen Informationen
Vorlage: FB 5/853/2021-2026

Wie im Ausschuss für Stadtplanung und Infrastruktur beschlossen, wird dem Antrag durch die Stadtverordnetenversammlung zugestimmt.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 31 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 14 CDU Antrag überparteilicher Antrag weiterer demokratische Fraktionen und Stadtverordnete v. 21.06.2023 Unterstützung der Stuttgarter Erklärung Vorlage: FB 7/851/2021-2026

Wie im Ausschuss für Jugend, Soziales und Kultur beschlossen, wird dem Antrag mit u.g. Änderungen durch die Stadtverordnetenversammlung zugestimmt.

Die Stuttgarter Erklärung soll mit folgendem Zusatz unterstützt werden:

a) Den Antrag auch an den hessischen Ministerpräsidenten und den Landrat des Wetteraukrieses weiterleiten.
b) Der Punkt 8 der Erklärung: „Verbindliche Integrationsmaßnahmen für erwerbsfähige, aber nicht erwerbstätige Geflüchtete wird gefordert: „Die verpflichtende Tätigkeit im öffentlichen Interesse sollte in den verschiedenen Bereichen der öffentlichen Daseinsvorsorge, im Alten- und Pflegebereich oder in geeigneten Mangelberufen absolviert werden." Diese verpflichtende Tätigkeit"…sollte mit einem Sprachkurs verbunden werden."
Ergänzung: Mit entsprechenden Maßnahmen, Monetär und organisatorisch zu unterstützen. Weiterhin ist eine Unterstützung der Bereitstellung von Wohnraum und eine Aufnahme einer koordinierten Arbeitsvermittlung notwendig.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 31 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 15 SPD Prüfantrag v. 25.06.2023 112 -Parkbank Vorlage: FB 5/863/2021-2026

Der Prüfantrag wurde vom Antragssteller zurückgezogen.

Abst.-Erg.: zurückgezogen

TOP 16 Anträge zum Thema Kreuzgassbrunnen

TOP 16.1 SPD Prüfantrag v. 25.06.2023 Trinkwasserspender am ehemaligen Kreuzgass Brunnen Vorlage: FB 5/864/2021-2026

Der Prüfantrag wurde vom Antragssteller zurückgezogen.

Abst.-Erg.: zurückgezogen

TOP 16.2 DIE GRÜNEN Antrag v. 25.06.2023
Veröffentlichung der Pläne des Kreuzgassbrunnens
Vorlage: FB 5/868/2021-2026

Der Antrag wurde vom Antragssteller zurückgezogen.

Abst.-Erg.: zurückgezogen

TOP 17 DIE GRÜNEN Antrag v. 25.06.2023
Erarbeitung und Implementierung eines Hitzeschutzaktionsplans
Vorlage: FB 5/869/2021-2026

Der Antrag wurde zurückgestellt.

Wie im Ausschuss für Stadtplanung und Infrastruktur besprochen soll der Antrag zur nächsten Sitzung im September wieder aufgenommen werden, wenn die notwendigen Informationen vorliegen.

Abst.-Erg.: zurückgestellt

TOP 18 DIE GRÜNEN Antrag v. 25.06.2023
Verbesserung des Ablaufes bei der Wahl des Kita-Landeselternbeirates
Vorlage: FB 4/870/2021-2026

Der Antrag wurde vom Antragssteller zurückgezogen.

Abst.-Erg.: zurückgezogen

TOP 19 DIE GRÜNEN Antrag v. 25.06.2023
Erstellung eines „Umfrage-Konzeptes“
Vorlage: PuÖ/871/2021-2026

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Antrag, wie im H+F empfohlen zu.

Der Magistrat wird durch die Stadtverordnetenversammlung beauftragt, die Erstellung eines „Umfrage-Konzeptes“ zu erarbeiten, dass vor allem die Veröffentlichung von Umfragen darstellt und dokumentiert.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen Ja 31 Nein 0 Enthaltung/en 0

TOP 20 AfD Antrag v. 25.06.2023
Gedenken an Robert Blum aufrechterhalten
Vorlage: PuÖ/872/2021-2026

Der Antrag wurde zurückgestellt.

Abst.-Erg.: zurückgestellt

TOP 21 CDU Anfrage v. 10.04.2023
Bekämpfung Eichenprozessionsspinner
Vorlage: FB 5/849/2021-2026

1. **Wie hat sich der Befall und die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners in Karben in den letzten 10 Jahren entwickelt?**
In den letzten Jahren ist kein signifikanter Anstieg zu verzeichnen. GGf hat die in 2022 durchgeführte verstärkte Prävention die Ausbreitung reduziert. S. hierzu Frage 2

2. **Wie hoch ist die finanzielle Belastung der Stadt Karben durch die Bekämpfung des EPS?**
In den Jahren 2020 und 2021 sind jeweils durchschnittlich Kosten in Höhe von 1.300 Euro für die Beseitigung der EPS entstanden.
Für Präventivmaßnahme wurden 2021 ca. 1.350 Euro aufgewendet.
Im Jahr 2022 wurde eine verstärkte Präventionsaktion durchgeführt.
Hierfür sind Kosten in Höhe von rund 8.280 Euro entstanden.
In 2023 in Höhe von 1.114 Euro für die Beseitigung der EPS entstanden.

3. **Auf welchen Arten erfolgt die Bekämpfung des EPS und durch wen?**
Die EPS werden durch externe Dienstleister abgesaugt und fachgerecht entsorgt.

4. **An welchen Orten erfolgt die Bekämpfung des EPS, gibt es Prioritäten?**
Es werden lediglich hoch frequentierte innerstädtische Bereiche bearbeitet wie bspw. Spielplätze oder Parkplätze vor öffentlichen Gebäuden.
In Waldstücken oder Naturschutzgebieten wird auf das Vorkommen von EPS per Beschilderung hingewiesen.

5. **In welcher Menge werden hierbei Bio- bzw. Pestizide gegen den EPS eingesetzt?**
Gegebenenfalls werden EPS Prophylaxen aufgebracht. I.d.R. handelt es sich hierbei um das Biozid-Produkt Foray ES

6. **Wurden Ausnahmegenehmigungen für den Einsatz von Bio- bzw. Insektiziden in Naturschutz-Gebieten in Karben erteilt?**
s. Antwort zu Nr. 4
dh es wird in Schutzgebieten keine EPS Bekämpfung vorgenommen

7. **Welche überörtliche Zusammenarbeit gibt es bei der Bekämpfung des EPS (Bund, Land, Kreis)?**

Bislang bestand hierzu aufgrund des bislang überschaubaren Umfangs keine Notwendigkeit

Abst.-Erg.: zur Kenntnis genommen

TOP 22 CDU Anfrage v. 19.06.2023
Grünpflege in Karben insbesondere Burg-Gräfenrode
Vorlage: E 1/850/2021-2026

Der Antragstext lautet wie folgt:

In Burg-Gräfenrode sind die Gartenpflegearbeiten durch die im Rahmen einer Ausschreibung ausgewählte Gartenbau-Fachfirma nicht fach- und sachgemäß durchgeführt worden.

In dem Zusammenhang bitten wir um Beantwortung der folgenden Fragen:

- Seit wann ist die Firma für die Pflege der Grünflächen zuständig?
- In welchen Stadtteilen und welche Flächen wurden von der Firma gepflegt?
- Gab es neben der nicht fachlichen Ausführung der Arbeiten in Burg-Gräfenrode weitere Beanstandungen?
- Ist die Firma derzeit noch für die Pflege zuständig und falls nicht, wer übernimmt die Pflege?
- Ist eine weitere Zusammenarbeit geplant?
- Bezüglich der Schadensregulierung: gibt es hierzu Gespräche / eine Stellungnahme von der Firma und wird es für den entstandenen Schaden eine Ausgleichszahlung geben?

Beantwortung:

Zu dieser Anfrage möchten wir vorab darauf hinweisen, dass wir seit vielen Jahren mit über einem Dutzend externen Fachfirmen gut zusammenarbeiten und mit den Leistungen der externen Dienstleister sehr zufrieden sind.

Grundsätzlich werden bei Fremdvergaben nur Fachfirmen angeschrieben und berücksichtigt.

Die hier angesprochene Firma ist seit April 2023 mit der Pflege der Staudenbeete im Stadtgebiet beauftragt.

Neben den Beschwerden über die nicht korrekte Ausführung der Arbeiten in Burg-Gräfenrode, gibt es weitere nicht fachmäßig bearbeiteten Flächen.

Unmittelbar nach Feststellung der Mängel, wurde die Firma aufgefordert weitere Pflegegänge mit der Bauhofleitung vorab abzustimmen und das bislang eingesetzte Personal auszutauschen.

Zwischenzeitlich wurde auch bereits die Stornierung des Auftrages angedroht und Schadenersatz angemahnt. Hierzu sind wir mit der Firma im Gespräch, wie mit einem eventuellen Schaden umgegangen wird. Dies wird gegen Ende der Wachstumsperiode zu dokumentieren und zu klären sein.

Abst.-Erg.: zur Kenntnis genommen

TOP 23 SPD Anfrage v. 25.06.2023
Fragen rund um die städtische Grünpflege
-externe Vergabe und die Folgen
Vorlage: E 1/861/2021-2026

1. **Warum wurde überhaupt eine externe Firma beauftragt?**

   Aufgrund des hohen Arbeitsvolumens in der Pflegesaison von April bis Oktober und der Problematik genügend Fachpersonal zu finden, greifen wir bereits seit Jahren auf externe Firmen zurück (s. Ihre Frage 6). Dies ist ein übliches Verfahren und hat seit vielen Jahren sehr gut funktioniert.

2. **Was sprach gegen die Vergabe an ein in Roggau sesshafte Firma?**

   Auch dem Anfragesteller sollte bekannt sein, dass Aufträge nicht in beliebiger Höhe freihändig vergeben werden können. Hätten wir hier ohne Ausschreibung einen Pflegeauftrag in der hier zu Debatte stehenden Größenordnung freihändig vergeben dann hätten wir gegen geltendes Recht verstoßen.
   Generell werden für alle zu vergebenden externen Dienstleistungen mehrere Angebote angefordert. Bei der Vergabe der Grünpflege 2023 wurde **bei 7 Fachfirmen die alle aus dem Gartenbaubereich stammen** ein Angebot angefordert und aufgrund des Ergebnisses die externe Dienstleistung vergeben.

3. Nach welchen **Kriterien** wurde sie ausgewählt?

   1. **Gab es eine Ausschreibung?**
      Es wurden 7 Angebote angefordert. 4 Angebote wurden abgegeben.

   2. **Welche Qualifikationen wurden gefordert und auch nachgewiesen?**
      Bereits bei der Angebotseinholung wurde darauf geachtet ausschließlich renommierte Gartenbaufirmen anzufragen

4. **Wie erfolgt die Leistungskontrolle der beauftragten Firmen?**

   Eine Leistungsabnahme erfolgt durch die Bauhofleitung.

5. **Wie geht man mit dem entstandenen Schaden um?**
   Es wurde mit dem externen Dienstleister vereinbart bis Herbst abzuwarten um zu sehen, ob sich die Pflanzen wieder erholen. Danach wird der Schaden feststehen und natürlich erwarten wir, dass der Verursache hierfür einsteht.

6. **Wieviele und welche externen Firmen sind noch für die städtischen Grünflächen (inkl. Friedhöfe) aktiv?**

Seit Jahren greift der Bauhof auf viele externe Dienstleister zurück.
So im Bereich der Grünpflege, der Stadtreinigung, der Baumpflege, der Sandreinigung von Spielplätzen, der Friedhofspflege, der Mülleimerleerung oder auch der Neuanlage und Pflege von Staudenbeeten.
Insgesamt sind hier über ein Dutzend Firmen über die Jahre hinweg beauftragt worden.

7. **Wir hoch ist die Einsparung, durch die externe Vergabe vs. Eigenpflege?**

Die Einsparung aller Fremdvergaben gegenüber der Eigenleistung beläuft sich auf rund 85.000 Euro p.a.

8. **Gibt es ein Grünpflegekonzept?**

Für die unterschiedlichen Arten der Grünanlagen gibt es natürlich auch stets angepasste Vorgaben zur Pflege und Unterhaltung der Grünflächen.
Sportplatzrasenflächen haben einen höheren regelmäßigen Mähturnus und werden zudem durch externe Dienstleister jährlich aufgearbeitet.
Bäume unterliegen einer regelmäßigen Prüfung und Dokumentation durch einen externen Baumgutachter und anschließender Pflege.
Straßenbegleitgrün wird nur in wenigen Mähgängen zurückgeschnitten.
Parkähnliche Anlagen unterliegen einem regelmäßigen Pflegeschnitt in Abhängigkeit der Witterung und der Jahresszeit.
Staudenbeete bedürfen einer regelmäßigen Pflege innerhalb der Wachstumsperiode und eines zusätzlichen Pflegeschnitts vor Beginn der Vegetationsperiode.
Friedhofsflächen werden in der Vegetationsperiode in Abhängigkeit der Witterung gepflegt.
Hecken bedürfen eines Pflegeschnitts wobei hier zwischen innerörtlichen und außerörtlichen Standorten unterschieden wird.
Baumscheiben werden im Regelfall zwei mal jährlich gepflegt.
Alleine diese kurze Aufzählung verdeutlicht die Komplexität die im Bereich der GRÜNPFLEGE zu berücksichtigen ist.

9. **Wie ist die Strategie „Städtische Grünpflege“ für 2024?**
   1. **Eigenpflege?, weitere Vergaben?, an externe?, ortsansässige Firmen?, in welcher €-Höhe?, was muss passieren um eine Eigenpflege zu ermöglichen?**

   Damit alle Grünflächen, Staudenbeete, Beete, Baumscheiben, Baumpflege, Friedhöfe, Spielplätze, Sport- und Freizeitanlagen und Kita´s (Spiel- und Außenbereich) etc. gepflegt werden können, werden wir auch im Wirtschaftsjahr 2024 auf externe Dienstleister zurückgreifen müssen. Das Budget im Wirtschaftsjahr 2024 wird sich wie im WP 2023 auf ca. 275.000 Euro belaufen.
   Welche Leistungen an externe Dienstleister vergeben werden soll, wird im Zuge der Wirtschaftsplanerstellung 2024 geprüft.

   Da wir an die Vergaberegeln gebunden sind, können bei der Vergabe ortsansässige Unternehmen nicht bevorzugen berücksichtigt werden.

   Wie bereits beschrieben, besteht ein Fachkräftemangel und wir können nicht ausreichend Fach- und Hilfskräfte einstellen. Darauf hinweisen möchten wir, dass die Eigenpflege nicht automatisch auch immer die wirtschaftlichere ist.

Abst.-Erg.: zur Kenntnis genommen

TOP 24 FDP Anfrage v. 24.06.2023
Bauen in Karben
Vorlage: FB 5/859/2021-2026

Der Anfragetext lautet wie folgt:

Gestiegene Zinsen und gestiegene Preise für Baumaterial, Fachkräftemangel und die allgemeine Inflation beim Wohnungs- und Gewerbebau lassen die Bauwilligen zurückhaltend werden bzw. diese geben zum Teil ihre Bauvorhaben ganz auf. Karben entwickelt sich weiter und hat ebenfalls mehrere Baugebiete in Planung. Vor diesem Hintergrund bitte ich um die Beantwortung der nachfolgenden Fragen:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand der Baugebiete "Nördlich der Fuchslöcher", "Brunnenquartier" und "Warthweg"?

2. Ist es bei den oben genannten Baugebieten zu Rückzügen von Bauinteressenten / Investoren gekommen? Wenn ja, teilen Sie dies bitte nach Baugebieten aufgegliedert mit.

3. Gibt es durch die Rückzüge von Bauinteressenten / Investoren in den Baugebieten Verzögerungen und wenn ja wie groß sind diese?

4. Bürgermeister Rahn teilte in der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung 2022 mit, dass im Baugebiet Brunnenweg überlegt wird, Einzelhandel zu integrieren. Wird diese Überlegung weiterverfolgt oder hat man diese Idee verworfen? Falls man an dieser Idee weiterarbeitet, welche Art von Einzelhandel möchte man an diesem Standort etablieren und in welchem Umfang?

5. Wie ist der Sachstand bei der Planung, den Bahnhofsvorplatz und die dortigen Bushaltestellen umzubauen?

Beantwortung:

Frage 1)

Nördlich der Fuchslöcher:
Der Bebauungsplan Nr. 235 „Nördlich der Fuchslöcher" ist seit 18.02.2023 rechtskräftig. Aktuell werden die Erschließungsarbeiten für den südlichen Teil des Baugebiets planmäßig ausgeführt, der nördliche Teil wird im Anschluss daran erschlossen.
Vom 10. Juli bis 15. September erfolgt die Vollsperrung der K 9 zum Bau des geplanten Kreisverkehrs.

Am Warthweg:
Derzeit finden noch Abstimmungen mit Hessen Mobil zur verkehrlichen Erschließung des Gewerbegebietes statt. Die Entwurfsunterlagen werden für den kommenden Verfahrensschritt (Offenlage und Behördenbeteiligung gem. § 3 (2) u. § 4 (2) BauGB) erarbeitet.
Parallel hierzu finden zurzeit die archäologischen Grabungen im nordöstlichen Teil des Plangebietes statt.

Brunnenquartier:
Der Bebauungsplan Nr. 203 „Brunnenquartier" befindet sich im aktuellen Sitzungslauf für die STVV am 13.07.2023.
Zu beschließen sind die Abwägung zur frühzeitigen Beteiligung sowie der offizielle Entwurf und die sich anschließende Beteiligung der Öffentlichkeit und der betroffenen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB.
Zudem ist seit dem 01.05.2023 die Änderung des RegFNP betreffend der geplanten Wohnbauflächen für das Brunnenquartier rechtskräftig, sodass der Bebauungsplan aus dem geänderten RegFNP entwickelt werden kann.
Neben dem Bauleitplanverfahren findet zeitgleich das Umlegungsverfahren für die Flächen des Gebietes statt.

Frage 2)

Im Baugebiet „Nördlich der Fuchslöcher" haben von 18 zugeteilten Bewerber bisher 6 das zugeteilte Grundstück offiziell zurückgegeben. Bei den Nachrückern gibt es eine feste Absage vor dem Zuteilungstermin.
Andererseits gibt es viele Interessenten, die an das Gebotsverfahren verwiesen wurden

Im Baugebiet „Brunnenquartier" haben sich vereinzelte Interessenten für Wohnungen gemeldet. Da hier aktuell keine Vermarktung ansteht, werden Rückzieher unter den Interessenten nicht offenkundig.
Von den im Umlegungsverfahren beteiligten Investoren will eine Firma ihr Grundstück abgeben, hat aber bereits einen anderen Investor gefunden, an den sie es weitergeben möchte.
Im Gewerbegebiet „Am Warthweg" ist von den Interessenten für große Grundstücke zumindest einer weiterhin im Verfahren dabei, verschiedene Interessenten für kleinere Grundstücke hatten sich ebenfalls gemeldet. Da auch hier aktuell noch keine Vermarktung stattfindet, kann zu Rückziehern nichts detailliert mitgeteilt werden.

Frage 3)

Nein, das ist nicht der Fall.

Frage 4)

Ja, im Bebauungsplan „Brunnenquartier" sind urbane Gebiete festgesetzt (Baufeld 7, 9 und 10) in denen relevantes Gewerbe integriert werden soll.
Gerade durch eine Neuansiedlung zur Landestraße hin (Baufeld 9 und 10) soll der Bereich zur Neuen Mitte hin gestärkt werden.

Frage 5)

Beim viergleisigen Ausbau im 2. BA beansprucht die Bahn im Bereich des Bahnhofsvorplatzes Zugangsstellen zu den Gleisanlagen und Baustellenflächen entlang der Bushaltestellen sowie den Zugangsbereichen der Bahnsteige.
In welchem Umfang das benötigt wird, kann erst mit der Ausführungsplanung nach Plangenehmigung geklärt werden.
In einem ersten Abstimmungsgespräch wies die DB AG darauf hin, dass es hier Konflikte mit der Neugestaltung geben kann. Aus diesem Grunde wurde entschieden, das Projekt soweit zurückzustellen, bis über den Flächenbedarf Klarheit besteht. Dann kann die Planung neu aufgenommen werden.

Ein Umbau des Vorplatzes mit Neugestaltung der Bushaltestellenbereiche, diversen Informationseinrichtungen und Infrastruktureinrichtungen für den Radverkehr u.v.m. kann erst erfolgen, wenn die dortigen Arbeiten zum S-Bahnausbau abgeschlossen sind.

Da dies alles noch Jahre dauern wird hat vor kurzem mit dem Magistrat eine Begehung vor Ort stattgefunden, um mit den zuständigen Kollegen der Stadtverwaltung zu kläre inwieweit kleinere Maßnahmen wie z. b. neue Wartehalle oder barrierefreie Einstiegsmöglichkeiten vorgezogen werden können.

Abst.-Erg.: zur Kenntnis genommen

TOP 25 FDP Anfrage v. 24.06.2023
Energieeinsparungen im Winter 2022-2023
Vorlage: BGM/860/2021-2026

Der Winter 2022/2023 war geprägt von Apellen, Energie (Strom, Gas, Öl, etc.) zu sparen. Die Stadt Karben hat auch etliche Ideen umgesetzt.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um die Beantwortung der nachfolgenden Fragen:

1. Welche Sparmaßnahmen hat die Stadt Karben wieder zurückgefahren oder wurden alle Maßnahmen beibehalten?

   Antwort Stadtwerke:
   Im Hallenfreizeitbad wurde die Temperaturabsenkung im Schwimmbecken von 29 C auf 28 C und im Kinderbecken von 31 C auf 30 C wieder zurückgenommen.

   Antwort KIM:
   KIM arbeitet aktuell mit einem Energieberater an einer Neukonzeption für die Gebäudeenergieversorgung.
   Über die Fortsetzung der Sparmaßnahmen insbesondere zur Reduzierung des Wärmeverbrauchs in Form von reduzierten Raumtemperaturen wird im Herbst zu entscheiden sein.

   Antwort FB 5
   Im letzten Jahr wurde die Straßenbeleuchtung im gesamten Versorgungsgebiet der OVAG angepasst um Energie zu sparen. Durch eine Schaltzeitreduzierung (Halbnachtschaltung) von 21:00 Uhr auf 20:00 Uhr.
   Die Maßnahme wurde nicht zurückgefahren.

2. Falls Sparmaßnahmen zurückgefahren wurden, warum verzichtet die Stadt auf die Einsparungen?

   Antwort Stadtwerke:
   In unserem Bad findet unter der Woche am Vormittag das Schulschwimmen statt und am Nachmittag werden unterschiedliche Kurse wie **Babyschwimmen**, Anfänger Schwimmen ab 5 Jahren, **Rehasport und Rheumafunktionstraining** durchgeführt, aufgrund von vermehrten Beschwerden, wurde die Temperatur wieder erhöht.

   Antwort KIM:
   Viele Sparmaßnahmen sollten beibehalten werden, die Reduzierung der Raumtemperatur muss aber geprüft werden, 19°C sind für viele Büromitarbeiter deutlich zu wenig.

3. Ist ggf. eine Wiedereinführung der Sparmaßnahmen für den Winter 2023/2024 geplant? Falls ja, welche?

   Antwort Stadtwerke:
   Aktuell nicht geplant

   Antwort KIM:
   Siehe Antworten zu Fragen 1 und 2.

4. Wie groß waren die Energieeinsparungen für die Stadt Karben in den Monaten Dezember 2022 bis Februar 2023 in finanzieller und energetischer Hinsicht? Bitte nach Maßnahme aufgliedern.

   Antwort Stadtwerke:

   Ein tatsächlicher Vergleich zum Vorjahr ist nicht gegeben, da es ein sehr milder Winter 2022/2023 war.
   Des Weiteren wurde aufgrund von Corona, die Sauna von 04/2020 bis 02/2022 geschlossen und ab dem 12.10.2022 die Sauna lediglich an 4 Tagen in der Woche geöffnet.
   Die Jahresverbräuche und die Verbräuche für Jan.-Feb, und Nov.-Dez. der Stadtwerke kann den Anlagen entnommen werden.

   Antwort KIM:
   Es fehlen immer noch Abrechnungen z.B. Gasabrechnungen, so dass diese Liste erst in Kürze erstellt und ggf. nachgeliefert werden kann.

Abst.-Erg.: zur Kenntnis genommen

TOP 26 SPD Anfrage v. 25.06.2023
Situation Haushalt 2023
Vorlage: FB 2/862/2021-2026

Der Anfragetext lautet wie folgt:

Das erste Halbjahr 2023 ist vorbei und damit auch 6 Monate in den Ausgaben, Investitionen getätigt und Einnahmen verbucht wurden.

1. Wieviel % der im Haushalt geplanten
    1. Ausgaben
    2. Investitionen
    3. Einnahmen (plan-/und außerplanmäßig)

sind realisiert?
2. Sind die restlichen Ausgaben und Investitionen abgesichert?
3. Sind alle vertraglichen vereinbarten Ausgaben in Summe und Zeitpunkt getätigt worden?
4. Wie ist die Prognose auf der Einnahmenseite (plan-/ und außerplanmäßig)?
5. Wird der Haushalt so wie geplant eingehalten?
6. Wie ist der Stand der Stellenbesetzungen (Plan vs. Ist)?

Beantwortung:

1. Wieviel % der im Haushalt geplanten
    1. Ausgaben
    2. Investitionen
    3. Einnahmen (plan-/und außerplanmäßig)

sind realisiert?

Antwort:

Zu 1.: 41,9 %
Zu 2.: 31,8 %
Zu 3.:

hier ist zunächst zu unterscheiden zwischen Veranlagung / Anordnung / Rechnungstellung und Zahlungseingang.
Die Steuereinnahmen des 2. Quartals (Einkommen- und Umsatzsteueranteile sowie Familienleistungsausgleich) werden erst Mitte Juli bekannt gegeben (die Auszahlung der OFD an uns erfolgt dann Ende Juli).
Erst danach macht es Sinn eine fundierte Prognose über die Einnahmen des ordentlichen Ergebnisses abzugeben.
Bisher liegen die Jahres-Veranlagungen von Grundsteuer (4.044,2 T€, Ansatz 4.033,0 T€) und Hundesteuer (97,5 T€, Ansatz 96,0 R€) leicht über dem Ansatz, die Gewerbesteuer ist noch ausbaufähig (7.138,0 T€, Ansatz 8.500,0 T€), davon tatsächlich gezahlt wurden bisher 3.891,5 T€.
Insgesamt sind z.Zt. bis zum 30.06.2023 35,7 % der ordentlichen Erträge veranlagt / angeordnet. Bei den außerordentlichen Erträgen wurden bisher 3,2 % realisiert, wobei diese stets von größeren Einzelgeschäften abhängen und nicht kontinuierlich anfallen.

2. Sind die restlichen Ausgaben und Investitionen abgesichert?

Antwort:

Stand heute ja.

Bei den Personal- und Versorgungskosten sind bisher 43,4 % des Ansatzes verausgabt (6.985,3 von 16.085,1 T€), bei den Sachkosten 41,4 % (4.410,3 von 10.657,7 T€).
Bei den Investitionen schlagen bisher 1.732,1 T€ vom Gesamtansatz 5.445,8 T€ zu Buche.
Das im Haushaltsplan vorgesehene Darlehen in Höhe von 870.100 € wurde bisher noch nicht aufgenommen.

3. Sind alle vertraglichen vereinbarten Ausgaben in Summe und Zeitpunkt getätigt worden?

Antwort:
Die dem Fachbereich Finanzen zugeleiteten Verträge und Rechnungen werden umgehend im Rechnungsworkflow verarbeitet.

4. Wie ist die Prognose auf der Einnahmenseite (plan-/ und außerplanmäßig)?

Antwort:
Wie bereits unter 1.3. ausgeführt macht es erst Sinn eine fundierte Prognose über die Einnahmen des ordentlichen Ergebnisses abzugeben, wenn die Steuereinnahmen des 2. Quartals vorliegen.
Bei den außerordentlichen Erträgen stehen Grundstücksverkäufe von rd. 1,5 Mio. € unmittelbar vor der Realisierung (Wohnhaus Schultheißenwiese und Bauplatzverkäufe wie Am Weedgarten).

5. Wird der Haushalt so wie geplant eingehalten?

Antwort:
Davon ist auszugehen. Bis dato gibt es keine Anzeichen, dass ein Nachtragshaushalt notwendig wird.

6. Wie ist der Stand der Stellenbesetzungen (Plan vs. Ist)?

Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023 wurden 232,36 Stellen geplant.
Zum Stichtag 30.6.2023 sind davon 208 Stellen besetzt inkl. 11,5 Stellen die für **Altersteilzeitmaßnahmen oder vorübergehende Arbeitszeitreduzierungen** von Mitarbeiter/innen belegt sind.

Durch **bereits abgeschlossene neue Arbeitsverträge die im 2. Hj. 23 starten** sind **weitere 12 Stellen besetzt**.

Für den Bereich der Kindertagesstätten wurden so bereits 9 Einstellungen nach dem 30.6.2023 getätigt. Die neun neuen Beschäftigten werden in diesem Jahr noch 8,0 Planstellen besetzen.
Im übrigen Stellenplan wurden bereits 3,99 Stellen besetzt. Diese 3,99 Stellen werden durch acht Beschäftigte besetzt werden und erfolgen ebenfalls nach dem 30.6.2023.

Per Saldo stehen somit von den 232,36 ausgewiesenen Stellen effektiv noch 12,5 Stellen bzw. gut 6% des Stellensolls zur Besetzung an.

Aktuell sind Ausschreibungen für folgende Arbeitsbereiche in Bearbeitung:

1. **Flüchtlingsbetreuung**
2. **Märkte/Marktwesen**
3. **Sachbearbeitung Kindergärten**
4. **Stadtpunktleitung**
5. **Digitalisierungsbeauftragte/r**
6. **Verkehrsplaner**
7. **Archivstelle**
8. **2 Erzieher/innen für Naturgruppen**
9. **1 Stv Kita Leitung**
10. **1 Kita Leitung**

Hinzu kommt unsere Dauerausschreibung für Erzieher/innen

Abst.-Erg.: zur Kenntnis genommen

TOP 27 DIE GRÜNEN Anfrage v. 25.06.2023
Umsetzung des Beschlusses „Radverkehr"
Vorlage: FB 5/867/2021-2026

Der Anfragetext lautet wie folgt:

Auf der Basis der Sondersitzung vom 02.09.2021 hat die STVV am 18.03.22 Maßnahmen zur Verbesserung der Fahrradinfrastruktur beschlossen. Bitte informieren Sie uns über den aktuellen Stand der Umsetzung und der Planung für die einzelnen Maßnahmen.

Beantwortung:

1. Der Radweg zwischen Okarben und Nieder-Wöllstadt entlang der B 3 und der Main-Weser-Bahn (Planung, Bau und Finanzierung durch Hessen Mobil) ist kurz vor der Fertigstellung.

2. Mit dem Ausbau des Radweges zwischen Kloppenheim und Petterweil (Höfer Weg) soll in diesem Jahr noch begonnen werden. Die Vorbereitungen dazu laufen auf Hochtouren und binden zurzeit viel Arbeitszeit. Hinzu kommen Probleme mit neben dem geplanten Radweg lebendenden Rebhühnern (Futterhabitat) können ggf zu längerfristigen Verzögerungen führen.

3. Zur Beseitigung der Engstelle in der Brunnenstraße (Rapp´s Gelände) liegt die Baugenehmigung zum Versetzen der Mauer vor. Hier werden die weiteren Abreiten gerade koordiniert.

4. Die Bauleistungen zum Ausbau der Radwegeverbindung zwischen Dögelmühle und Okarben-Süd (Untergasse) über das rechte Niddaufer bis zur Nordumgehung und dann entlang des Wirtschaftsweges nördlich der NU bis zur Untergasse ist vergeben. Mit den Bauarbeiten wird demnächst begonnen.

5. Die Asphaltierung des Lückenschlusses zwischen Niddaradweg und Wertstoffhof ist fertiggestellt.

6. Die Verbreiterung des Weges zwischen Rendeler Wiesen und Bornwiesenweg ist in Abstimmung mit den zuständigen Behörden.

7. Zur Errichtung des Fußweges am linken Niddaufer zwischen Skulpturenpark und Sportplatz Klein-Karben sind interne Abstimmungen und Entscheidungen zu treffen. Führt man den Weg auf der Dammkrone mit der Möglichkeit einer besseren Einsicht in den Niddaverlauf, sind die Dämme zu verbreitern. Dies kann mit dem Erdüberschuss aus der geplanten Renaturierungsmaßnahme in Okarben erfolgen.

   Alternativ könnte der Weg neben dem Damm geführt werden, hätte jedoch weniger Qualität, weil man nicht den Flussverlauf einsehen kann. Die Maßnahme könnte jedoch zeitnaher umgesetzt werden.

8. Für die Verlängerung der Rechtsabbiegespur von der L3205 aus Richtung Westen kommend in die Brunnenstraße zum Bahnhof / Neue Mitte (Querung der Brunnenstraße für Fahrradverkehr in einem Zuge) ist eine Verkehrszählung durchgeführt worden, aus der die Länge der Abbiegespur ermittelt werden kann.

Abst.-Erg.: zur Kenntnis genommen

TOP 28 DIE GRÜNEN Anfrage v. 25.06.2023
Kompensationsflächen in Karben
Vorlage: FB 5/866/2021-2026

Die Anfrage lautet wie folgt:

1. Welche Flächen für Kompensationsmaßnahmen, verlaufende Ersatzmaßnahmen und Ökomaßnahmen befinden sich in Karben im privaten oder städtischen Besitz?

2. Welche Arten von Maßnahmen wurden auf den jeweiligen Flächen geplant?

3. Sind die Maßnahmen auf den betroffenen Flächen alle umgesetzt?

4. Wie wird das Einhalten der Auflagen bei den Flächen überprüft?

5. Welche Kompensationsflächen wurden seit 2009 in Karben wieder rückgängig gemacht?

Wie wird die Pflege im NATUREG (Naturschutz-Informationssystem des Landes Hessen) sichergestellt und ist dort der aktuelle Status gepflegt?

Beantwortung:

Die Notwendigkeit und Dringlichkeit der Zusammenstellung wird durchaus erkannt, zumal die Übersicht auch für die weitere Arbeit des Fachbereichs hilfreich ist.
Das Erstellen der Übersicht erfordert jedoch erhebliche zeitliche Ressourcen, die aktuell nicht gegeben sind. Aufgrund des aktuellen Arbeitsanfalles in der Hochsaison des Umweltbereiches wird hierfür einen längeren Bearbeitungszeitraum erforderlich. Hinzu kommt die beginnende Urlaubszeit.
Wir bitten daher um Verschiebung der Beantwortung der Anfrage bis zur StVV am 2. November 2023.

Protokollnotiz:
Zu diesem Thema soll es im Oktober eine Sondersitzung des S+I geben.

Abst.-Erg.: zur Kenntnis genommen

TOP 29 DIE GRÜNEN Anfrage v. 25.06.2023
Ausgleichsmaßnahmen für die Baumaßnahmen der letzten 12 Jahren in Karben
Vorlage: FB 5/865/2021-2026

In den letzten Jahren wurden in Karben auf etlichen größeren Freiflächen Wohngebäude errichtet oder Gewerbeflächen ausgewiesen. In der Regel wird in den Bebauungsplänen für jedes Bauvorhaben eine ökologische Ausgleichsmaßnahme festgesetzt.

1) Welche Bebauungspläne wurden in den letzten 12 Jahren realisiert? (Bitte geben Sie Nummer und Namen des Bebauungsplans an.)

2) Welche Maßnahmen zum Ausgleich der darin geplanten Bodenversiegelungen und des damit verbundenen Eingriffs in den Lebensraum der Pflanzen und Tiere wurden in den einzelnen Bebauungsplänen festgesetzt?

3) Wann wurde die Baumaßnahme realisiert (Beginn und Ende der Maßnahme)?

4) Wann und wo wurden die festgesetzten Ausgleichsmaßnahmen umgesetzt? (Geben Sie bitte das Datum des letzten Handgriffs an.

Beantwortung:

Das Erstellen der Übersicht über die Bebauungspläne der letzten 12 Jahre sowie der zugehörigen Ausgleichsmaßnahmen erfordert erhebliche zeitliche Ressourcen, die aktuell nicht gegeben sind.
Aufgrund des aktuellen Arbeitsanfalles in der Hochsaison des Umweltbereiches wird hierfür einen längeren Bearbeitungszeitraum erforderlich. Hinzu kommt die beginnende Urlaubszeit. Wir bitten daher um Verschiebung der Beantwortung der Anfrage bis zur StVV am 2. November 2023.

Protokollnotiz:
Zu diesem Thema soll es im Oktober eine Sondersitzung des S+I geben.

Abst.-Erg.: zur Kenntnis genommen

Karben, 13.07.2023

Kai Uwe Fischer
Vorsitzender

Alicia Wiedelmann
Schriftführerin

Anlagen:
Zu TOP 2.2 Mitteilungen des Bürgermeisters
Zu TOP 6 Änderungsantrag der CDU Windpark Petterweil
Zu TOP 9 Vorschlagsliste der Haupt- Und Hilfsschöffen
Zu TOP 25 Energiekosten Stadtwerke

Mitteilungen des Bürgermeisters zur 15. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 13.07.2023

Fachbereich 2 – Finanzen

Baugebiet „Nördlich der Fuchslöcher“, Petterweil

Wegen des angekündigten Erlasses der Grunderwerbsteuer für Ersterwerber durch die hessische Landesregierung wurde den zugeteilten Bewerbern angeboten, die Unterzeichnung der Kaufverträge bis zum 31.12.2023 zu verschieben.

Fachbereich 4 – Kinderbetreuung

Jubiläen der Kitas

Die Kita Glückskinder feierte bereits am 03.06.23 ihr 50 (+1) jähriges Jubiläum mit einem großen Sommerfest auf dem Außengelände der Kita. Mit Freude wurden die ehemaligen Erzieherinnen und die Kitaleitung aus den 1970iger Jahren als Gäste begrüßt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde der neue Förderverein der Kita Glückskinder vorgestellt, der sich kurz zuvor aus Initiative des Elternbeirates der Kita, gegründet hatte.
Die Kita Glückskinder bestand bei der Eröffnung zunächst nur aus dem Flachbau mit 3 Kindergartengruppen. Später wurde aus Initiative der damaligen Kolleginnen eine Hortgruppe eröffnet. Mit dem zweiten Gebäude aus den 90er Jahren, neben der Kita, können bis zu 134 Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren, sowie Hortkinder der 3. und 4. Klassen betreut werden.

Die Kita Am Zauberberg feiert am Samstag, den 15.07.23 ihr 25jähriges Jubiläum. Ebenfalls mit einem großen Sommerfest.
Die Kita startete im Juli 1998 mit 3 Kindergarten- und einer Hortgruppe.
Vor ca.2 Jahren startete in einem zusätzlichen Gebäude –dem Fuchsbau – eine naturpädagogische Feld-, Wald- und Wiesengruppe mit 20 Kindern. Heute werden bis zu 144 Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren in 5 Kindergarten- und 2 U3- Gruppen betreut.

Mitteilungen des Bürgermeisters zur 15. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 13.07.2023

Erweiterungs- und Ausbaumaßnahmen

- Die KITA Wirbelwind wird in Kürze um ein Bestandsgebäude (alte ehemalige Kita Kinderwelt) erweitert. Hierdurch können weitere U 3 Plätze bereitgestellt werden.
- Für die neue KITA AM Straßberg wurde ein zweiter KITA Wichtelwagen geordert. Hierdurch können dort ab Herbst 20 weitere KIGA Plätze geschaffen werden. Die Personalgewinnung läuft bereits.
- Die KITA Märchenexpress (Luisenthaler Str.) wird in Kürze um eine weitere Gruppe erweitert. Die Baugenehmigung liegt bereits vor.

Personal –Einstellungen bisher in 2023

Erfreut können wir auf die Einstellungen neuer Kollegen/innen in 2023 im Bereich der Erzieherinnen und Erzieher schauen.
Folgende Zahlen zeigen eindrucksvoll die äußerst positive Entwicklung der Personalgewinnung in unseren KITA´s:

Nur Fachkräfte	**2022**	**2023**
Neueinstellungen	14	26*
Versetzungen innerhalb der Stadt Karben *(auf eigenen Wunsch)*	3	3
In Rente	6	2
Schwanger	1	1
Kündigungen	4	2
zuzüglich PSG Übernahme der MA	5	
Stundendifferenz/ Personenanzahl	plus 98 Std./ plus 3 Personen	plus 692,5 Std./ plus 21 Personen
PSG zum 01.04.2022 übernommen	plus 133Std/ 5 Personen	

*davon Übernahme von 6 Auszubildenden

Besonders erfreulich sind die 6 neuen Kollegen/innen die bei uns Ihre Ausbildung beendet haben und von uns übernommen werden konnten.

Per Saldo konnten wir uns in diesem Jahr auf 21 neue Kollegen/innen verstärken mit einem Wochenstundenkontingent von fast 700 Wochenstunden!

Fachbereich 5 – Stadtplanung, Bauen, Verkehr

Stadtplanung

B-Plan 125-4 Gewerbegebiet 1. Änderung
Der Satzungsbeschluss ist in der STVV am 27. April 2023 erfolgt.
Mit der Veröffentlichung des Beschlusses in der Wetterauer Zeitung am 20.05.2023 ist der Bebauungsplan rechtskräftig.

B_Plan 196_1. Änderung Erweiterung der Biogasanlage Urschlicht
Die Angebote für die Planerleistung wurden eingeholt.
Nächster Schritt: Vergabe der Planerleistung.

B-Plan 203 Brunnenquartier
Der Bebauungsplanentwurf wurde fertiggestellt und befindet sich im aktuellen Sitzungslauf.
Im Umlegungsverfahren werden die letzten Abstimmungen mit der NH und HLG vorgenommen.
Ausarbeitung Erschließung wird fortgesetzt und es erfolgt zeitnah die Erstellung der städtebaulichen Verträge.
Ausarbeitung Konzept Energieversorgung/Abwärmenutzung läuft
Nächste Schritte: Beschluss Entwurf und Offenlage in der STVV am 13 Juli 2023.
Offenlage im August, voraussichtlich Abwägung im September/ Oktober &
Satzungsbeschluss in der STVV im November/Dez. 2023

B-Plan 231 Kindergarten, Schul- und Sportgelände – Am Hang
Die frühzeitige Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung ist erfolgt.
Um die Abwägung abzuschließen sind ein Lärmimmissionsgutachten, Verkehrsgutachten, Erschließungsuntersuchung, Ver- und Entsorgungsuntersuchung und die Konkretisierung des Arten- und Umweltschutzes erforderlich, ebenso wie eine Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans.
In Klärung ist der Standort der Sporthalle.

B-Plan 235 Nördlich der Fuchslöcher
Der Bebauungsplan ist rechtskräftig.
Die Erschließungsarbeiten werden fortgesetzt.
Nach der Fertigstellung der Erschließung können Bauanträge beim WK eingereicht werden.

B-Plan 236 Warthweg (REWE-Center)
Die archäologischen Grabungen finden im nordöstlichen Teilbereich des Plangebietes statt.
Um das Erschließungskonzept zu finalisieren, erfolgen weitere Abstimmungen mit Hessen Mobil.
Das Büro Wittig und Kirchner wurde von der HLG mit dem Umlegungsverfahren beauftragt.
Nächster Schritt: Finale Abstimmung der verkehrlichen Erschließung, Erarbeitung Bebauungsplanentwurf und Vorbereitung des Entwurfs- und Offenlagebeschlusses

B-Plan 242 Herbert-Wamser-Weg
Eine Verkehrsuntersuchung im Vorfeld zeigt, dass die verkehrliche Erschließung für den MIV über das vorhandene Verkehrsnetz gewährleistet werden kann und grundsätzlich gesichert ist. Es ist jedoch zudem notwendig, dass die Reitsportanlage für den Fuß- und Radverkehr erschlossen wird. Hierfür ist die Untersuchung geeigneter Querungsmöglichkeiten in Abstimmung mit Hessen Mobil erforderlich.

Ein überarbeitetes Konzept des Tierschutz Karben e. V. wird im Vorfeld der weiteren Verfahrensschritte mit der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmt.

Die Frühzeitige Beteiligung (Zeitraum 27.02.23 – 31.03.23) wurde abgeschlossen.
Derzeit: Auswertung und Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen, Erarbeitung Bebauungsplanentwurf und Vorbereitung des Entwurfs- und Offenlagebeschlusses.

B-Plan 244 Schultheisenwiese (Rendel Rechenzentrum)
Zurzeit werden vertiefende natur- und artenschutzrechtliche Untersuchungen (spezielle artenschutzrechtliche Prüfung, faunistische Untersuchungen - auch in einem größeren Untersuchungsraum) durchgeführt.
Zudem soll ein Konzept zur Abwärmenutzung erstellt werden.
Nächster Schritt: Abstimmungen mit Nachbarkommune Schöneck sowie weitere Abstimmungen mit Regionalverband und Regierungspräsidium.

B-Plan 245 An der Weißenburg
Der Satzungsbeschluss ist in der STVV am 27. April 2023 erfolgt.

B-Plan 247 Waldorfschule
Die Offenlage (Zeitraum: 15.05.23 – 16.06.23) wurde durchgeführt. Derzeit erfolgen die Auswertungen der Stellungnahmen. Es ist jedoch bereits absehbar, dass auf Basis der Einwände von UNB und ONB eine nachträgliche Erfassung /Kartierung der vorhandenen und somit potenziell betroffenen Arten erfolgen muss. Der Erfassungszeitraum beträgt ca. 1 Jahr. Die angestrebte Fertigstellung des Bebauungsplans verschiebt sich dadurch.

B-Plan 248 Bindweidring West
Vergabe der Planungsleistung ist erfolgt, ein Termin mit dem Planungsbüro hat stattgefunden. Dabei wurden die Grundzüge für die Erstellung des Bebauungsplans erörtert. Auf dieser Basis erarbeitet das Büro aktuell die ersten Vorentwürfe, welche dann gemeinsam mit dem Fachdienst Stadtplanung abgestimmt, verfeinert und letztlich finalisiert werden. Zeitgleich wird die Erfassung der Arten fortgesetzt.
Nächster Schritt: voraussichtlich Beschluss des Vorentwurfs und der frühzeitigen Behörden- und Bürgerbeteiligung im September. Im Anschluss erfolgt die Durchführung der Beteiligung

B-Plan 249 Bikepark Okarben
Die Erarbeitung des Bebauungsplan-Vorentwurfs erfolgt derzeit, ebenso wie die artenschutzrechtlichen Untersuchungen im Plangebiet.
Nächster Schritt: Voraussichtlich Beschluss des Vorentwurfs und der frühzeitigen Behörden- und Bürgerbeteiligung in der STVV am 2.11.2023. Im Anschluss erfolgt die Durchführung der Beteiligung.

Verkehrsplanung

Baumaßnahme Sauerbornstraße (K 9 / OD Petterweil)

Die Bauarbeiten der Gemeinschaftsmaßnahme vom Wetteraukreis und Hessen Mobil (Sanierung der Fahrbahn), Stadtwerke Karben (Verlegung eines Kanalabschnitts), Stadtverwaltung (Sanierung Gehwege) sowie den Leitungsträgern Yplay (Verlegung Glasfaser), OVAG und Telekom (Erneuerung der Leitungen) schreiten zügig voran.

Der erste Bauabschnitt zwischen Alte-Heersstraße und Robert-Blum-Straße sowie der 3. und 4. Bauabschnitt am Ortsausgang Richtung Karben sind abgeschlossen.
Im letzten, 2. Abschnitt zwischen Robert-Blum-Straße und Augsburger Straße finden derzeit Arbeiten in Fahrbahn und Nebenfläche statt.

Erschließung Neubaugebiet Petterweil
Zur Errichtung des Kreisverkehrsplatzes zur Erschließung des Neubaugebietes „Hinter den Fuchslöchern“ erfolgt die Vollsperrung der K 9 zwischen Ortseingang Petterweil und B3 im Zeitraum vom 10. Juli bis 15. September.
Hierdurch kommt es auch zu Umleitungen für die Linienbusse x27, 73 und 75 über über die L3205 und L3352.

Straßen, Plätze und Wege

In Planung

1. teilw. Deckensanierung Burg-Gräfenröder-Straße
2. Pflasterflächen U3 KiTa Wirbelwind
3. Oberflächensanierung Pappelweg
4. Wegesanierung Ortsguldenwald
5. Umgestaltung Busbahnhof Groß-Karben
6. Kunstrasenplatz/Umbau Rasenplatz Kloppenheim
7. Pestalozzistraße / Straßenbau Umgestaltung
8. Erlebnispunkt Okarben, Klingelwiesenweg / Bikepark Okarben
9. Umgestaltung Eisreih-Platz
10. Spielplatz Riedmühlstraße, Umgestaltung
11. Marktplatz an der katholischen Kirche
12. Spielplatz Brückmannscher Garten, Austausch von Spielgeräten
13. Spielplatz Röderweg, Austausch von Spielgeräten

Beauftragt

1. Solarbeleuchtung Friedhofsweg Okarben
2. Solarbeleuchtung Niddaterrasse
3. Quartalskontrolle Spielplätze/Kita-Außenanlagen
4. Barrierefreie Umgestaltung Eingangsbereich Friedhof Kloppenheim
5. Radwegeverbindung Dögelmühle-Okarben/Süd
6. Radweg am BBW - Entsiegelung

Im Bau

1. Erschließung Baugebiet „Am Quellenhof“
2. Erschließung Baugebiet „Nördlich der Fuchslöcher“
3. Sanierung der Ortsdurchfahrt Petterweil (Sauerbornstraße)
4. Spielplatz Römerkastell, Austausch der Schaukel und Bänke
5. Grundhafte Sanierung Lärchenweg
6. Urnenfeld-32 Urnenfriedhof Klein-Karben
7. Breitbandausbau Stadtgebiet
8. Reparaturarbeiten in allen Ortsteilen

Vor kurzem fertiggestellt

1. Kita Petterweil , Ergänzung von Spielgeräten
2. Spielplatz Buchenweg , Austausch von Spielgeräten
3. Sandkasten Bauernhof-KiTA
4. Spielgeräte U3 KiTa Wirbelwind
5. Fahrradständer KiTa Am Breul
6. Bepflanzung Urnenfeld Q , Friedhof Klein-Karben
7. Gehwegesanierung Teilabschnitt Burg – Gräfenröder Straße
8. Wirtschaftswegebau Deckenüberzug hinter dem Wertstoffhof
9. Sanierung Volleyballplatz KSV
10. Erweiterung Urnenfeld Petterweil

Umwelt und Klima

Niddarenaturierung

Die Grundlagenermittlung ist abgeschlossen. Der erste Vorplanungsentwurf wird derzeit überarbeitet und sodann erneut mit den Behördenvertretern sowie der HLG, dem Wasserverband und dem Zweckverband Regionalpark Niddaroute erörtert. Hiernach erfolgt die Vorstellung im Umweltgespräch.

Von Seiten des Fachbereiches 2 werden die zur Umsetzung der Maßnahme benötigten Grundstücke erworben.

Stadtradeln

Mit der Ehrung der erfolgreichen Teilnehmer am 08.07.23 ist die diesjährige Aktion abgeschlossen. Mit den von 2.222 Radelnden in 29 Teams erzielten 194.998 km können wir aufgrund des anfänglich schlechten Wetters sehr zufrieden sein.

CEF-Maßnahmen Rebhuhn

Die CEF-Maßnahmen für das Rebhuhnpaar am Spitzacker und Warthweg wurden durchgeführt und werden, sobald die Angebote vorliegen, für 5 Jahre „gemonitort“.

Feldwegeeinsaat Okarben (Lagebezeichnung: Am Baumweg/Steinrutsch)

Der wenig frequentierte Wiesenweg sowie die angrenzende funktionslose Grabenparzelle werden eingemessen und sollen im Herbst 2023 mit einer Blühmischung – diese stellt der Naturschutzfonds Wetterau zur Verfügung – eingesät werden. Diese Maßnahme dient der Biotopvernetzung um der Förderung der Biodiversität in unserer Landschaft. Sollte die Maßnahme erfolgreich sein, können zukünftig weitere Maßnahmen in diesem Bereich fokussiert werden.

Heitzhöferbach Okarben

Mitte Juli findet eine gemeinsame Begehung des Heitzhöferbachs mit der UWB statt um zu klären, welche Maßnahmen hier zukünftig umgesetzt werden sollen.

Klimaschutzbericht 2015

Der letzte Klimaschutzbericht aus dem Jahr 2015 wird aktualisiert.

Damals begonnene Maßnahmen sind zum Teil bereits abgeschlossen während auf der anderen Seite Ideenansätze auf heutige Anwendbarkeit hin geprüft werden müssen.

Aktuelle Klimaschutzthemen

Durch verschiedene Workshops und Fortbildungen wird sich über Klimaanpassungskonzepte, kommunale Wärmeplanung und weitere aktuelle Themen des kommunalen Klimaschutzes informiert und fortgebildet.

Klimaschutzkonzept

Sobald die Aktualisierung des Klimaschutzberichts von 2015 abgeschlossen ist, wird mit dem Entwurf eines neuen Klimaschutzkonzepts begonnen.

Wärmeplanung

Hierzu fanden bereits erste konkrete Gespräche mit EVU´s statt. Ein erstes Angebot zur Erstellung eines Konzeptes liegt bereits vor.

Die Stadtteile Rendel und Klein-Karben wären hierbei die ersten in denen eine Konzeption für ein Nahwärmenetz greifen könnte, unter Berücksichtigung der Abwärme aus dem geplanten Rechenzentrum.

Für die Innenstadt (i. w. Groß Karben) könnten die Abwärme der Kläranlage (Abwasser) und die Abwärme eines großen ortsansässigen Unternehmens genutzt werden, um ein Nahwärmenetz aufzubauen.

Fachbereich 6 – Stadtpolizei, Brand- und Katastrophenschutz

Stadtpolizei

Im Mai haben zwei neue Personen beim Freiwilligen Polizeidienst für den Bereich Karben angefangen. Insgesamt sind somit vier Personen in Karben im Einsatz.

Feuerwehr

Für die Kleiderkammer wurden zum 01. Juli 2023 zwei neue Mitarbeiterinnen als Minijobkräfte eingestellt.

Fachbereich 7 – Soziales, Senioren, Jugend, Kultur und Sport

Herr Turgay Taskiran ist zum 1.7. vom Stadtpunkt zur Fachbereichsleitung im FB 7 gewechselt.

Die Aufnahme der Flüchtlinge läuft seit Juli unter den neuen Vorgaben des Wetteraukreises.

Zur Unterbringung ist die Alte Heerstr. 7 in Petterweil gekauft worden.

Ein weiteres Objekt in der Max-Plank-Str. wird in Kürze erworben.

Das Objekt in der Industriestraße wird voraussichtlich ab Mitte August belegt – ein entsprechender Bauantrag vom Kreis wurde bereits gestellt.

Stadtwerke

Hallenfreizeitbad

Die Betriebszweigleiterin Carolin Beck wechselt in die Verwaltung und hat ab sofort die Stelle der Wirtschaftsförderung inne.
Der Stellvertreter Herr Alex Marx übernimmt kommissarische die Betriebszweigleitung von Hallenfreizeitbad.

Kanal / Wasser

- Zu den Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Am Quellenhof hat im April die Submission zu einer öffentlichen Ausschreibung stattgefunden. Der Auftrag ist an die Firma Preiss erteilt worden. Die Erschließungsarbeiten inklusive Straßenbau und Versorgungsträger beginnen am 10.07.23.

Kläranlage

- Zur Stromerzeugung sollte auf der Kläranlage ein sogenanntes Solarfaltdach über einem der Becken errichtet werden.
- Hierzu wurde eine „vertiefte Machbarkeitsstudie“ (analog einer Vorplanung) vergeben.
- Die Ergebnisse der vertieften Machbarkeitsstudie erbrachten sehr hohe Investitionskosten von 970.000,- € und einen Preis für die Stromgestehungskosten von 26,7 ct/kWh. Die BK wird nun über die nächsten Schritte entscheiden.

Starkregenrisikomanagement

- Für die Erstellung der Starkregengefahrenkarten und der Planungen zum Starkregenrisikomanagement gibt es regelmäßige Projektfortschrittsgespräche.

- Aktuell werden die notwendigen und umfangreichen Daten für das planende Ingenieurbüro zusammengestellt. Die hierzu von der Stadt und den Stadtwerken zu leisten Arbeite sind sehr zeitaufwendig. Wir erwarten aber die Fertigstellung des Gutachtens bis Ende 2023

Eigenbetrieb Kommunales Immobilienmanagement (KIM)

In Planung/ Vorbereitung:

1. Neubau Feuerwehr Petterweil,
   - Bauantrag im KW 24 gestellt,
   - aktuell Ausführungsplanung.
   - Vergabe Rohbau bereits erfolgt,
   - Baubeginn voraussichtlich September 23

2. Neubau Kita Petterweil,
   - Aufgrund förderrelevanter Terminvorgaben muss das Projekt vorgezogen werden und wir nun mit eigenem Personal durchgeführt. Das Gebäude wird sich an der bestehenden Kita am Breul orientieren.

3. Kita Rendel
   - Aktuelle Planung sieht einen Baubeginn für den Herbst 2024 vor. Standort und Bauweise sind geklärt,
   - in Kürze werden Abstimmungsgespräche mit der Kita Rendel stattfinden, Ziel ist ein Vorentwurf bis zum Herbst 2023.

4. Bürgerzentrum Karben
   - Entscheidung für Art der Heizungserneuerung weiter von möglichem Nahwärmenetz abhängig,
   - Ergebnisse und Entscheidung stehen noch aus

5. Kita Terminal for Kids
   - Die Baugenehmigung ist erteilt,
   - Beginn der Arbeiten in den Sommerferien.

6. zusätzlicher 2. KITA Wichtelwagen
   - zu dem bereits bestehenden Wagen am Straßberg wurde ein weiterer bestellt,
   - Liefertermin voraussichtlich im Spätsommer.
   - Dadurch kann die sehr beliebte Außengruppe kurzfristig erweitert werden
   - Aufgrund von Personalengpässen bei der kirchl. KITA in Okarben können dort aktuell 2 Gruppen nicht belegt werden, so dass in Okarben Handlungsbedarf besteht

Mitteilungen des Bürgermeisters zur 15. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 13.07.2023

Aktuell/ abgeschlossen:

1. Bürgerhaus Okarben,
    a. die Raffstores wurden montiert.
    b. Die Genehmigung des Gaststättenumbaus und die Brandschutzauflagen sind in Bearbeitung, hier ist im Herbst mit einem Bauantrag zu rechnen.

2. Der geänderte Teil der Kita Wirbelwind ist fertiggestellt und bezugsfertig, die Genehmigung wird in 3-4 Wochen erwartet.

3. Die Montage der Außentüranlage am Friedhof Okarben ist für KW 28 vorgesehen.

4. Das Vereinshaus des FC Rendel ist sanierungsbedürftig, hier übernehmen KIM und Stadt die Kosten und Organisation der Sanierung, erste Preisanfragen wurden gestellt.

Sonstiges:

Ein Energiemanager für die städtischen Gebäude wird voraussichtlich zum 01.08.23 die Arbeit aufnehmen. Er wird sich auch allgemein um die Anlagentechnik (Heizung, Lüftung, Kühlung, etc.) kümmern.

CDU FRAKTION KARBEN

FRAKTIONSVORSITZENDER

Mario Beck
Tel. 0171-8123220
Mario.Beck@cdu-karben.de

CDU-Fraktion Karben · Rathausstr. 37 · 61184 Karben

An den
Stadtverordnetenvorsteher
Herr Kai Uwe Fischer

Karben, 05.07.2023

Änderungs- / Ergänzungsantrag zu TOP Ö6:
Windenergie hier: Nutzungsvertrag für neuen Windpark Petterweil

Die Stvv stimmt dem Nutzungsvertrag grundsätzlich zu. Der Magistrat wird beauftragt, vor Unterzeichnung des Nutzungsvertrags nachfolgende Punkte mit der Alterric IPP GmbH zu klären (betrifft i.W. § 14 des Nutzungsvertrags):

1. Wie wird sichergestellt, dass die Windpark-Betreibergesellschaft unabhängig der Option der Standortübernahme ihren Sitz in Karben haben und in Karben gewerbesteuerpflichtig werden wird?
2. Ist alternativ zum Erwerb von 50% einer von 4 WEA auch möglich, 12,5% der Windpark-Betreiber-Gesellschaft zu erwerben?
    a. Wenn ja: Wie erfolgt die Bewertung des Gesellschaftsanteils? (Klärung analog Frage 3 erwünscht)
    b. Wenn nein, wenn also die einzelnen WEA unterschiedliche Eigentümerstrukturen aufweisen werden: Sind analog zum Ertragspool (nach § 14 1b) Synergien in der Betriebsführung angedacht (z.B. Wartung, Versicherungen etc.)? Wenn ja, wie erfolgt eine Verrechnung dieser Kosten und wie wird sichergesellt, dass diese Verrechnung auf die WEA-Eigentümer sach- und marktgerecht stattfindet?
3. Zu § 14 1a: Alterric wird gebeten, ein indikatives Angebot zum Erwerb eines 50%-Anteils einer WEA - Stand heute – zu erstellen und darzulegen, nach welchen Parametern / Indizes etc. sich der Angebotspreis bis zum möglichen Übertragungszeitpunkt verändern kann. Dies soll die Grundlage für eine spätere Kaufpreisfeststellung sein.
4. Das EEG sieht vor, dass die Standortkommune am Windertrag unabhängig von Pacht- und Eigentumsverhältnissen mit 0,2 ct/kWh beteiligt werden kann. Wir bitten um Klarstellung, dass die Stadt Karben von dieser Regelung profitieren wird, unabhängig von künftigen Eigentumsverhältnissen an den 4 WEA und unabhängig von der Vermarktungsart des Windertrags (innerhalb oder außerhalb des EEG).
5. Ist angedacht, ein Bürgerstromtarif mit anteiliger regionaler Herkunft wie beispielsweise vom Betreiber „westfalendwind" praktiziert anzubieten? (siehe https://www.westfalenwind.de/strom-kaufen/buergerstrom/)

Die Antworten und sich daraus ergebenden Vereinbarungen zu vorgenannten Punkten sind mit Alterric in geeigneter Weise, zum Beispiel in Form eines „Memorandum of

Understanding", abzufassen. Eine enge Abstimmung mit den weiteren beteiligten Grundstückseignern, insbesondere der Stadt Bad Homburg, in den Punkten 2-3 ist dabei anzustreben.

Der H+F wird ermächtigt, nach Klärung der o.g. Punkte über den Abschluss des Nutzungsvertrags final zu befinden.

Begründung:

Wir begrüßen den Bau des Windparks Petterweil. Karben wird seiner Vorreiterrolle, eine nachhaltige Energieversorgung mit Wertschöpfung vor Ort zu gestalten, einmal mehr gerecht. Gepaart mit der Biogasanlage, den zahlreichen PV-Anlagen u.a. auf städtischen Gebäuden und den geplanten Projekten zur Abwärmenutzung in Nahwärmenetzen entwickeln wir den Energiemix in Karben klimagerecht und technologieoffen weiter.

Zielstellung des Antrags ist, dass wir unsere starke Verhandlungsposition vor Abschluss des Nutzungsvertrags nutzen, um wesentliche Eckpunkte im Sinne der Wertschöpfung für die Stadt Karben zu klären. Politisch ist es unser klarer Wunsch, dass die Bürger der Stadt Karben auch wirtschaftlich von dem Windpark profitieren, sei es indirekt (über die Beteilung ihrer Kommune), als auch direkt (über ein Beteiligungsmodell analog Karben Energie / Nachrangdarlehen zur Teilfinanzierung des kommunalen Anteils, und/oder über einen Bürgerstromtarif). Die Klärung vorgenannter Punkte trägt zu dieser Zielstellung bei und verschafft ein höheres Maß an Planungssicherheit für die Stadt Karben.

Da die Stadt Karben über kein Know-How im Betrieb von WEA und über keine Marktmacht gegenüber Wartungsdienstleistern, Versicherern etc. verfügt, sind - im Falle der Teilübernahme einer WEA - Synergien in der Betriebsführung mit einem professionellen Betreiber unerlässlich. Diese Synergien wären auch gegeben und vermutlich am stärksten ausgeprägt, wenn eine Beteiligung an einer gemeinsamen Betreibergesellschaft für den Windpark als Ganzes ermöglicht wird.

Ein „Memorandum of Understanding" hat zwar keine rechtsverbindliche Wirkung wie ein Vertrag. Im jetzigen Stadium des Projekts und angesichts der Vorlaufzeiten bis zur Inbetriebnahme der WEA scheint uns ein derartiges Instrument am besten geeignet, die Interessen beider Seiten zu wahren. Da Alterric als seriöser Partner bekannt ist, gehen wir davon aus, dass die Verbindlichkeit einer solchen Vereinbarung als gewährleistet angesehen werden kann. Nichtsdestotrotz ist anzustreben, im Nutzungsvertrag einen Verweis auf das „Memorandum of Understanding" einzupflegen.

Mit freundlichen Grüßen

M. Beck

Mario Beck

Vorschlags- und Bewerberliste Schöffenwahl 2024-2028

	Anrede	Vorname	Name	Adresse	PLZ / Ort	Geburtsdatum	Geschlecht	Alter zum 01.01.24	Beruf	bereits Schöffe 2019-2023	Vorschlagsliste NEU	
											Haupt-schöffe	Hilfs-schöffe
1	Herr	Stefan-Christopher	Helwig	Birkenweg 3 F	61184 Karben	21.04.1967	männlich	56	IT Application Architekt	ja	ja	
2	Herr	Matthias	Flor	Untergasse 50	61184 Karben	12.07.1965	männlich	68	Dipl. Verwaltungswirt	ja	ja	
3	Herr	Michael	Scheithauer	Theodor-Heuss-Straße 14	61184 Karben	16.11.1961	männlich	62	Unternehmensberater	ja	ja	
4	Herr	Holger	Pegelow	Auf den Ellern 2	61184 Karben	07.05.1957	männlich	66	Journalist	ja	ja	
5	Herr	Martin	Menn	Auf der Warte 4	61184 Karben	20.02.1954	männlich	69	Rentner	ja	ja	
6	Herr	Michael	Wagner	Auf der Warte 2	61184 Karben	12.08.1955	männlich	68	Angestellter	ja	ja	
7	Frau	Anja	Singer	Ludwigstraße 7	61184 Karben	08.01.1979	weiblich	44	Sekretärin	ja	ja	
8	Frau	Susanne	Wilke	Luisenthaler Straße 83	61184 Karben	13.12.1968	weiblich	55	Sachbearbeiterin	ja	ja	
9	Frau	Patricia	Pusse	Ramonville Straße 13-15	61184 Karben	27.01.1964	weiblich	59	Bankkauffrau	ja	ja	
10	Frau	Elke Maria	Demmer	Untergasse 45	61184 Karben	30.12.1961	weiblich	62	Mitarbeiterin Schulverwaltung	ja	ja	
11	Frau	Albertine	Wagner	Auf der Warte 2	61184 Karben	11.07.1955	weiblich	68	Steuerfachangestellte	ja	ja	
12	Frau	Katharina	Moscherosch	Weingartenstraße 23	61184 Karben	17.11.1997	weiblich	26	Studentin		ja	
13	Herr	Philipp	Tofahrn	Hessenring 119	61184 Karben	06.08.1992	männlich	31	Software Entwickler		ja	
14	Herr	Stephan Gunar	Schnierle	Taunusblick 6	61184 Karben	24.12.1983	männlich	40	Finanzbeamter		ja	
15	Frau	Rebecca Susanna	Finger	Hessenring 119	61184 Karben	17.07.1991	weiblich	32	Quality Assurance Specialist		ja	
16	Frau	Tanveer Ul Islam Hena	Javed	Dornbachweg 1	61184 Karben	30.11.1987	weiblich	36	Bürokauffrau		ja	
17	Frau	Sina	Winton	Ludwigstr. 20	61184 Karben	28.12.1984	weiblich	39	Lehrerin StR'in		ja	
18	Herr	Christian Andreas	Seibert	Nordweg 10	61184 Karben	07.10.1982	männlich	41	Lehrer Oberstudienrat		ja	
19	Herr	Philipp	Jakob	Heldenberger Straße	61184 Karben	10.12.1979	männlich	44	Mathematiker		ja	
20	Herr	Matthias	Stieber	Lärchenweg 7 A	61184 Karben	27.02.1977	männlich	46	Versicherungskaufmann		ja	

Vorschlags- und Bewerberliste Schöffenwahl 2024-2028

										Vorschlagsliste NEU	
	Anrede	**Vorname**	**Name**	**Adresse**	**PLZ / Ort**	**Geburtsdatum**	**Geschlecht**	**Alter zum 01.01.24**	**Beruf**	**bereits Schöffe 2019-2023**	**Haupt-schöffe**	**Hilfs-schöffe**
21	Frau	Carolin	Hohmann	Elisabethenstr. 33B	61184 Karben	30.07.1977	weiblich	46	Bundesbankbeamtin		ja	
22	Frau	Susanne	Berneis	Untergasse 40 B	61184 Karben	02.01.1976	weiblich	47	Rechtsanwaltsfachangestellte		ja	
23	Herr	Bernhard	Althoff	Christinenstraße 29 A	61184 Karben	18.04.1964	männlich	59	Technischer Angestellter		ja	
24	Frau	Petra	Feldbusch-Gies	Rendeler Str. 53 A	61184 Karben	27.02.1963	weiblich	60	Bankkauffrau		ja	

Vorschlags- und Bewerberliste Schöffenwahl 2024-2028

	Anrede	Vorname	Name	Adresse	PLZ / Ort	Geburtsdatum	Geschlecht	Alter zum 01.01.24	Beruf	bereits Schöffe 2019-2023	Vorschlagsliste NEU	
											Haupt-schöffe	Hilfs-schöffe
1	Herr	Felix	Rauch	Zingelweg 7	61184 Karben	30.01.1987	männlich	36	Administrator IT Justiz Hessen			ja
2	Herr	Christopher	Czepa	Spessartstr. 9	61184 Karben	14.08.1984	männlich	39	Übersetzer			ja
3	Frau	Franziska	Rauch	Zingelweg 7	61184 Karben	01.07.1988	weiblich	35	Floristin			ja
4	Frau	Theresa	Hess	Büdesheimer Str. 19	61184 Karben	30.04.1985	weiblich	38	Sachbearbeiterin im Sitzungsdienst			ja
5	Frau	Roxane	Lehnkering	Am Hellenberg 2	61184 Karben	07.03.1985	weiblich	38	Assistentin der Geschäftsführung			ja
6	Herr	Alexander	Fröhlich	Einsiedelweg 4	61184 Karben	18.06.1981	männlich	42	Präventionsberater BGHW			ja
7	Herr	Raffael	Seidl	Östliche Ringstraße 7	61184 Karben	09.05.1977	männlich	46	Bankkaufmann			ja
8	Herr	Stefan	Hofmann	Hessenring 115	61184 Karben	03.11.1973	männlich	50	Sachbearbeiter BaFin			ja
9	Frau	Iris	Sandhofen	Bindweidring 48	61184 Karben	24.04.1977	weiblich	46	Hausfrau			ja
10	Frau	Julia	Bauer	Am dicken Turm 21	61184 Karben	07.01.1976	weiblich	47	Dipl. Betriebswirtin			ja
11	Frau	Christine Ursula	Köhler	Ramonville Straße 6	61184 Karben	19.03.1973	weiblich	50	Assistentin der Hauptgeschäftsführung			ja
12	Herr	Jens	Seiler	Birkenweg 3A	61184 Karben	16.06.1970	männlich	53	Bundesbakdirektor			ja
13	Herr	Dietmar	Wheelhouse	Siesmayerstr. 13	61184 Karben	06.08.1968	männlich	55	IT Leiter			ja
14	Herr	Volker	Behrens	Schillerstraße 15	61184 Karben	25.12.1964	männlich	59	Dipl. Bankkaufmann			ja
15	Frau	Anja	Gubitzer	Hirschbacher Straße 21	61184 Karben	16.09.1972	weiblich	51	Kommunikationsfachfrau			ja
16	Frau	Patricia Christine	Kühnel	An der Hochburg 11	61184 Karben	09.01.1969	weiblich	54	Dipl. Kauffrau			ja
17	Frau	Sonja	Güttler	Karl-Liebknecht-Straße 25	61184 Karben	21.04.1968	weiblich	55	Lehrerin			ja
18	Herr	Ralf	Geiß	Karl-Liebknecht-Straße 3	61184 Karben	22.11.1961	männlich	62	Pensionär Kiminalbeamter			ja
19	Herr	Heinz	Umbau	Selzerbachweg 16	61184 Karben	10.01.1958	männlich	65	Ingenieur			ja
20	Herr	Holger	Kutscher	Hessenring 141	61184 Karben	29.10.1956	männlich	67	Geschäftsführung			ja

Vorschlags- und Bewerberliste Schöffenwahl 2024-2028

	Anrede	Vorname	Name	Adresse	PLZ / Ort	Geburtsdatum	Geschlecht	Alter zum 01.01.24	Beruf	bereits Schöffe 2019-2023	Vorschlagsliste NEU	
											Haupt-schöffe	Hilfs-schöffe
21	Herr	Rüdiger Martin	Mikoheit	Am Fliederbusch 6	61184 Karben	25.11.1954	männlich	69	Rentner			ja
22	Frau	Corinna Elisabeth Barbara	Schulz	Frankfurter Straße 31 B	61184 Karben	24.03.1962	weiblich	61	HR Generalistin Payroll & Services			ja
23	Frau	Brigitte	Fitzenberger	Westliche Ringstr. 9	61184 Karben	17.03.1959	weiblich	64	selbstständig			ja
24	Frau	Alena	Lucke	Gronauer Straße 17	61184 Karben	04.03.1957	weiblich	66	Rentnerin			ja

Stadtwerke Karben

Energieverbräuche Januar / Februar und November / Dezember 2021 / 2022 / 2023

Stand 03.07.2023

	2021				2021				2022				2022				2023				Abweichung / Einsparung		
Betriebszweig	Januar		Februar		November		Dezember		Januar		Februar		November		Dezember		Januar		Februar		**Jan/Feb 2021/2022**	**Nov/Dez 2021/2022**	**Jan/Feb 2022/2023**
	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	kWh	KWh
Kläranlage (Strombezug)	64.086	15.359,73	63.726	15.266,25	53.129	13.074,86	64.842	15.780,72	82.514	27.175,95	68.079	22.824,56	50.602	15.116,44	55.813	16.589,97	62.629	33.914,14	50.947	32.554,71	22.781	-11.556	-37.017
Kläranlage (Stromerzeugung/Eigenverbrauch)	69.659		59.410		60.366		55.404		47.894		47.846		53.957		53.151		57.825		48.284		-33.329	-8.662	10369
Summe Kläranlage	**133.745**		**123.136**		**113.495**		**120.246**		**130.408**		**115.925**		**104.559**		**108.964**		**120.454**		**99.231**		-10.548	-20.218	-26.648
Hallenfreizeitbad Sauna von 04/20 bis 02/22 geschlossen und ab dem 12.10.2022 nur 4 Öffnungstage in der Woche	14.650	3.207,86	7.485	1.711,92	4.955	1.334,55	3.363	1.014,84	3.613	1.286,22	4.760	1.618,73	11.329	3.139,17	17.181	4.587,27	14.283	6.514,90	12.209	6.481,80			
Summe HFZB	**14.650**		**7.485**		**4.955**		**3.363**		**3.613**		**4.760**		**11.329**		**17.181**		**14.283**		**12.209**		-13.762	20.192	18119
Bauhof (Brutto)																							
Verwaltungsgebäude/ Wasserversorgung (Netto)																							

	2021				2021				2022				2022				2023				Abweichung / Einsparung		
Gas	Januar		Februar		November		Dezember		Januar		Februar		November		Dezember		Januar		Februar		**Jan/Feb 2021/2022**	**Nov/Dez 2021/2022**	**Jan/Feb 2022/2023**
Betriebszweig	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	kWh	kWh
					0								**0**										
Hallenfreizeitbad Temparaturabsenkung vom 11.07.22 bis 02.02.2023 im Schwimmbecken von 29 C auf 28 C und im Kinderbecken von 31 C auf 30 C (Sauna von 04/20 bis 02/22 geschlossen und ab 12.10.2022 nur 4 Öffnungstage in der Woche)	80.700	2.941,41	59.115	2.850,05	152.613	4.019,83	167.165	5.860,57	183.203	6.429,81	159.404	5.707,98	140.317	5.746,64	134.392	1.580,53	163.511	22.199,89	152.097	20.628,36	202.792,00	-45.069,00	-26.999,00
Kläranlage (Gasbezug) Jahresabrechnung																							
Bauhof (Brutto) Jahresabrechnung																							
Verwaltungsgebäude/ Wasserversorgung (Netto) Jahresabrechnung																							

Stadtwerke Karben
Energieverbrauch 2021/2022/ 02.2023
Stand 30.06.2023

Strom					Abweichung /Einsparung	
	2021		2022		2021/2022	
Betriebszweig	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro
Kläranlage Strombezug (Brutto)	746.736	181.756,62	746.882	237.656,20	146,00	55.899,58
BHKW Stromerzeugung/Eigenverbrauch	724.819		594.055			
Summe Kläranlage	**1.471.555**		**1.340.937**			
Hallenfreizeitbad (Netto)	165.140	37.989,19	168.511	49.446,30	3.371,00	11.457,11
Summe HFZB	**165.140**		**168.511**			
Bauhof (Brutto)	26.613	7.737,03	21.819	6.582,28	-4.794,00	-1.154,75
Verwaltungsgebäude/ Wasserversorgung (Netto)	16.920	4.169,55	12.984	4.016,19	-3.936,00	-153,36

Gas					Abweichung /Einsparung	
	2021		2022		2021/2022	
Betriebszweig	kWh	Euro	kWh	Euro	kWh	Euro
Kläranlage (Brutto)	1.255.606	56.230,65	1.258.530	58.402,74	2.924,00	2.172,09
Hallenfreizeitbad (Netto)	1.095.510	41.157,68	1.457.666	53.349,26	362.156,00	12.191,58
Bauhof (Brutto)	207.057	9.691,91	158.210	6.894,84	-48.847,00	-2.797,07
Verwaltungsgebäude/ Wasserversorgung (Netto)	82.659	3.216,42	65.834	2.826,09	-16.825,00	-390,33